

Seine Chronik.

Berlin, 13. November. (Aufhebung von Spielesperren.) Die Aufhebung mehrerer Spielesperren ist von der Charlottenburger Kriminalpolizei in den letzten Nächten vorgenommen worden. Es waren Angelegenheiten eingegangen, daß mit ungewöhnlich hohen Einsätzen in verschiedenen Casinos im westlichen Charlottenburg gespielt wurde. Darauf folgte die Befreiung der Kriminalpolizei ein, die u. a. in einem Restaurant der Dankestrasse 14 Spieler beim Spiel übernahm, diese festnahm und das Spielergeld in beträchtlicher Höhe beschlagnahmte. Unter den Spielern befanden sich fünf wegen generöser Spielweise in verschiedenen Casinos, die in einem der letzten großen Spielprozesse zu einer längeren Freiheitsstrafe verurteilt worden waren.

Taormina, 13. November. (Ballonfahrt.) Heute vormittag kurz nach 9 Uhr stieg vom südlichen Ufer aus Oberleutnant Oberhard vom 2. Großfl. Feldartillerieregiment Nr. 61 mittels Luftballon auf. Es fuhren noch mit Postamt für u. Oberleutnant und Postamt Bräutigam vom Dragonerregiment Nr. 23. Der Ballon brachte sich in der Richtung nach Frankfurt.

Wiesbaden, 13. November. (Gartenbau.) Heute mittag führte mit demnächstigen Strafen das Haus Marktstraße 25, dessen Fundament einen Umbau unterzogen wird, in sich zusammen. Die darin beschäftigten Arbeiter konnten sich noch rechtzeitig retten. Eine Frau hat unglücklicherweise Verletzungen erlitten.

Wien (Derschellen), 13. November. (Eisenbahnunfall.) Amlich wird gemeldet: Der Güterzug 396 fuhr in eine ansehnliche Menge an Äpfeln gekessene Freyungsbahn infolge falscher Weisung auf einen auf dem Überholungsgleis stehenden Güterzug. Ein Arbeiter und ein Beamter wurden verletzt, zwei Lokomotiven und ein Güterwagen beschädigt.

Zürich, 13. November. (Einschlag ohne Veräugung) wurde in der vergangenen Woche in der Nähe Zürich gefeuert. Eine noch lebensfähige Witwe sollte zum zweitenmal ins Joch der Ehe treten und heute, trotzdem die Verlobung mit ihrem Gemahl bereits einmal rückgängig gemacht worden war, nun Einladungen auch an verschiedene Ehemänner ergaben lassen und die Trauung beim Standesamt befristet. Die Witwe selbst ließ zum nächsten Sonntag vollständig ein, aber nicht kam, das war der Brautgänger. Doch die Braut wie die Gäste wußten sich zu retten und unter allerlei Späßen und Scherereien wurde ohne den jammigen Brautgänger die Festlichkeit und Schmauserei fortgesetzt. Nach mehr stündlich wurde zum allgemeinen Beistand die Verlobung der Braut mit einem inwärtigen aus der Gegend von Zürich verlobt. Das „junge“ Brautpaar begab sich in den fürstliche üblichen Brautwägel, und so wurde aus der ursprünglichen Hochzeitfeier eine Verlobungsfeier. Die Brautpaare wollen allerdings behaupten, auch diese Verlobung sei schon wieder in die Schliche gegangen.

Moutiers, 13. November. (Unfall in den Alpen.) Am vergangenen Sonntag unterzogen zwei junge deutsche Pensionäre auf Schloß Auen, Ranton Waad, eine Besichtigung des Napfsees. Wegen Neugierdes sind die Wege so schwierig, daß der jüngere der beiden Touristen bei Überwindung der Nacht umfiel, während der Ältere Rudolf Weiß auf Kosten weiterer, alle Nachforschungen nach dem teuren Vermissten, die unter Leitung von zwei Lehrern des obengenannten Instituts angeheilt worden sind, blieben erfolglos. Heute ist eine Kolonne Bergführer zu abendlichen Nachforschungen aufgedrungen. — Nach einer weiteren Meldung wurde Rudolf Weiß tot aufgefunden; vermutlich ist er infolge der schweren Schneeschicht ums Leben gekommen.

Paris, 13. November. (Ballonfahrt.) Der leibbare Ballon der Gebrüder Ledebur, „Le Jeune“, hat gestern eine Zirkelfahrt gemacht, die in den Annalen der französischen Luftschiffahrt bis jetzt einzig dasteht.

Er stieg um 9 Uhr 20 Minuten vormittags in Meissen bei Rantzau (Sachsen) auf und landete in Paris auf dem Marsfeld um 11 Uhr, legte also die Strecke von 57 km Luftlinie in 1 Stunde 40 Min. zurück. Dabei war der Wind nicht günstig. Er reiste von Südböhmen, und der Ballon erhielt ihn von der Seite, so daß er belästigt freigeschwebte und seine hierbei höchstwahrscheinlich überforderten mußte. Im Nord des Ballons befanden sich der Luftschiffer Ledebur und der Reichsminister Dr. Ledebur wurde vorzüglich in der Maßnahmgalerie untergebracht. Es ist seine 32. Zirkelfahrt, die er machte.

Liverpool, 13. November. (Eine sonderbare Krankheit.) Die von der Tropenpest geführte nach dem belgischen König ausstehende Abordnung berichtet, daß von ihr über 51 Eingeborenen-Kolonisten befragt worden seien. Nach Mitteilungen der Missionare seien 4000 Todesfälle an Schlafkrankheit vorgekommen. Die Krankheit nehme zu und dehne sich aus. Die Regierung hoffe, durch isolierte Lager die Epidemie zu beschärfen.

Berlin, 13. November. (Eine trisige Tragödie.) Als der Sekretär Douglas der Papiermüllergesellschaft von Nordbrand in seiner Villa in der Nähe von Berlin mit seiner Frau und seinem jüngeren Sohne beim Frühstück saß, kam der älteste Sohn, der in Berlin das Priesterseminar besucht, ins Zimmer und hat seinen Bruder, ihm etwas zu sagen, da er Schmetterlinge in der Hand habe. Als der junge Mann mit dem Glas zurückkehrte, fand er seinen Bruder mit dem Revolver in der Hand tot vor und seine beiden Eltern lagen in einem Zustand an, daß in einzig betriebenes Studium eine plötzliche geistige Erkrankung des jungen Studenten zur Folge hatte.

Vorausichtliche Wetter am 15. und 16. November 1903. Bei Südwestwind teilweise trübem, dunstigem, aber warmem Wetter ohne wesentliche Niederschläge. Aufheiterung möglich.

Der

Weihnachts-Ausverkauf

zurückgesetzter Waren zu

meist auf die Hälfte ermässigten Preisen

beginnt

Montag den 16. November und dauert bis zum 30. d. Mts.

Ausgelegt sind aus allen Teilen unserer Lager sehr grosse Posten:

Schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe, glatt und gemustert. Wollene Kleiderstoffe, Waschkleiderstoffe, Sammete für Blusen, Ballkleiderstoffe, Ballumhänge, Blusen, Kleider- röcke, Kostüme, Unterröcke, Schürzen, Damenhemden, Damen-Jacken, Damen-Beinkleider, Tischwäsche, Bett- wäsche, Handtücher, Taschentücher, Weisswaren, Korsetts, Handschuhe, Wollwaren, Gardinen, Stores, Portiären, Tisch- decken, Bettdecken, Diwanddecken, Schlafdecken, Stepp- decken, Reisedecken, Teppiche, Vorleger, Felle, Läuterstoffe.

günstigen Gelegenheitskäufen

Von diesen

bitten wir ausgiebigen Gebrauch zu machen.

A. Huth & Co.

Kein Umtausch.

Halle a. S., Grosse Steinstrasse 86 u. 87.

Nur netto Barverkauf.

Aufgebot.

Am Grundbuche von Dorffisch Band II Nr. 35 früher Band I fol. 349 stehen in Abteilung III eingetragen: Nr. 1. 40 Zaler, ...

Nr. 2. 24 Zaler, ... A. Johann-Marie, ... B. Christiane Marie, ... C. Friederice ...

Halle a. S., den 10. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 7.**

Halle a. S., den 6. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abteilung 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Halle a. S., den 8. November 1903. **Königl. Amtsgericht, Abt. 19.**

Königstr. 21, nächster Nähe d. Merseburgerstr.,

2 grosse neue Läden
mit Lebensküche ev. mit Wohnung, 2 Stuben, Kammer und Küche zu vermieten.

Werkstätten, gr. Lager- u. Kellerräume
(Eisenbahn-Anschluss) sofort zu vermieten.

Gr. Niederlagsräume, Werkstätten, Gr. Ulrichstr. 11
1. April zu vermieten.

Herrschaftliche Wohnung
in ruhiger Gasse u. geand. Wohnlage 5 Minuten u. Bahnhof, 5 große heizb. Zimmer, 2 Kam., Bad, ...

Böllbergweg 21
frische Wohnung im Preise von RM. 280 sofort od. später zu vermieten.

Raffineriestrasse 6
halbe zweite Etage, Preis 280 RM., zu vermieten.

Wegen Fortzug zum 1. Januar 1904
Gr. Brandenstr. 30 zu verm. ...

Gr. Steinstrasse 31
III. Etage zu vermieten.

Forsterstrasse 3, II.
Wohnung, 4 Stuben, Kammer, Bad und u. Zubeh. ...

Forsterstrasse 4, II.
Wohnung, 4 St., Kammer, Bad und Zubeh. ...

Jägerplan 11
herrschaftliche I. Etage, 4 Stuben, Küche u. Zubeh. ...

Jägerplan 12
herrschaftliche I. Etage, 4 Stuben, Küche, Kammer, u. Zubeh. ...

Manufakturstrasse 20, part.
Wohnung, 3 St., Kammer, Bad und Zubeh. ...

Wohnung
2 St., R., u. Zub. Preis RM. 335

Steinweg 2
2 Stuben, Küche u. Zubeh. ...

2 St., R., K. u. Zubeh.
sofort oder später zu vermieten.

Wohnung
2 St., R., K., u. Zubeh. ...

Steg 18, Hof part.
Etage nebst Küche resp. Raum für 105 a. an eine ruhige Seite zu vermieten.

Jacobstraße 41.
Etage, R., K. sofort u. 1. Jan. zu verm.

Wohnung
2 St., R., K., u. Zub. ...

Am Kistler 17, herrschaftliche
Wohnung, 12 Zimmer und reiches Zubeh. ...

Ort 12, I. Etage, heizb. und 3 heizb. Zimmer, Kammer, Küche u. Zubeh. ...

Wohnung
2 St., R., K., u. Zubeh. ...

Wohnung
2 St., R., K., u. Zubeh. ...

Wohnung
2 St., R., K., u. Zubeh. ...

Grosse Ulrichstrasse **51** Grosse Ulrichstrasse

Abzahlung.

In anerkannt grösster Ausdehnung:
Herren-Paletots, Damen-Jackets, Capes, Kragen, Knaben-Anzüge, Kleidstoffe, Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portièren.

Die Auszahlung sowie die Abzahlungen werden nach Wunsch des Käufers eingerichtet.

L. Eichmann

Anerkannt ältestes und grösstes Waren- und Möbelhaus in Halle a. S.
nur 51 Grosse Ulrichstrasse 51.
Gangweg Schulstrasse, 6 Läden in den Kellerstufen.

Bitte nur Nr. **51** zu beachten.

Grosse Etage u. Kammer sofort billig zu vermieten.

Etage an einzelne unabhängige Person zu vermieten.

Etage, Kammer, Küche u. Zubeh. ...

Etage, Kammer, Küche u. Zubeh. ...

Etage per sofort od. später zu verm.

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Wohnung, 2 St., R., u. Zub. ...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Regensburger Würstchen
Paar 25 Pfg.
f. Wiener Würstchen
Paar 15 Pfg.
echte Frankfurter
Paar 30 Pfg.
Eiweiß frisch: Würstchen in Dosen
billigst, offeriert
Gustav Friedrich, Bäckerei
u. Markt 13.

Milch v. **W. Timmermann**,
Lambura, Rühlstr. 33.

Anfängige geb. Herren,
im Alter von 15-18 Jahren, welche sich
an der vom unterzeichneten Klub zu bilden-
den **Jugendriege** (Reigen- und Tanz-
schaften), unter Leitung eines erfahrenen,
diesem Klubmitglied, betheiligen wollen, werden
erbeten, ihre Absichten im schriftl. Bescheid,
Kappell's Hotel, Gr. Steinstr. 37,
niederzulegen.

Touren-Klub Wanderer.

Uhren
repariert sorgfältig und preiswert
unter Garantie
R. Hüttinger, Leipzigerstr. 55.

Damen in dieser Zeit finden Liebes- u. bill.
Kula, zur Wiederherst. d. verletz.
schonm. Schreyer, Schillerstr. 6, Glanzhaus.

Milch gegen Bluthochdruck
Erwig, Dambura,
Pacholomusstr. 57.

Wollwäcker jeder Art bezieht billig
Alb. Lange, Schillerstr. 37.

G. Koesewitz, Nachbarnstr.
5, 1.,
ber. d. **Schneiderei.**

Zahnkitt
zum Gebrauche beim Gebrauche
empfehlen **M. Wollgott Wchf., Gr. Stein-
str. 30, Heilmold & Co.**

Apfel u. Birnen,
Tafel- und Wirtschaftsfrüchte,
großer Vorrat!
Kellereien Charlottenstr. 5, 6, 7.

Junger Lehrer wünscht sich in
mitteleltern 3000 Taler Vermögen bald zu
verheiraten. Einigermode Offert, die auf
dies bezügliche Briefe reflektieren, mit
Photogr. u. Z. 260 an die Expedition
d. Blattes. **Winnung wacklos.**

An das Fernsprechamt unter
Nr. 1967
angehängt.
**Dr. Leidholdt, Gr. Stein-
str. 21.**

Puppenstubentapete.
Dieser Sortiment... **Reisende Neuesten.**
Nbr. 2341. **Gustav Franendorf, Schillerstr. 34.**

Schneiderin
empfiehlt sich in u. außer dem Hause
Charlottenstraße 16, Nr. 1.

Ein ausstellend 5 A., **Katzenstr. 3 A.,**
E. Dippold, Gertrudenstr. 30.

Kranze von 25 Pfg. an,
Wachrosen
Verführer. 1. L. **frischer Bismarckstr. 48, p.**

Wohnung für 2 Personen, billig!
Herzmann, Leipzigerstr. 20, Nahalt-Markt.

Einige zu morzen:
ff. Pfann- u. Spritzkuchen,
Mürbteigkrapfen u. Brozein,
nachdem im **Verkauf.**

Kaffee- u. Theesorten in großer
Artszahl. Preis- u. Matzkuchen.
Gustav Stange, Bismarckstr.
Gr. Wallstr. 19.

Zum Aufpolieren u. Reparieren aller
Arten Möbel empfiehlt sich
Julius Kirchner, Lohndstr. 3.

Reinigungsanstalt!
Reinere vermag, weiche, Camen, nützliche,
Leid. Gerät mit fleiß. Herr. (auch ohne
Vermögen). **Senden Sie 10f. Adresse an**
Fortuna, Berlin SW. 19.

Junio, Berlin SW. 48, demnächst
Verkauf 10 Stunden, **Send.**
Sie nur 10f., **10f. Erhalt. Eine Kassa,**
Damen postl. bestellbar!

Annoncen
für alle Zeitungen, Fach-
schriften, Kalender, Kurs-
u. Reisebücher des In- u.
Auslandes werden unter Be-
rechnung der Originalpreise
besonders durch die **älteste**
Annoncen-Expedition von
Haasenstein & Vogler
Aktien-Gesellschaft
Halle a. S.
Schmeerstr. 20, I.
-Perussp. 591.
Kostenanschläge, Kostwürfe für
Zeitungserzeugnisse
mit Inventionstafel kostenfrei.

Wegen Auflösung
meiner **Leinen-, Wäsche- und Aussteuer-**
Handlung
werden sämtliche am Lager befindliche Waren, in nur besten Qualitäten, zu
ganz aussergewöhnlich günstigen Preisen
abgegeben.
Carl Steckner,
Gr. Steinstraße 74.

Methode gegen Haarausfall
nach
Dr. med. Schöne, prof. Arzt,
Spezialarzt für Hautkrankheiten,
hat für **Halle a. S.** den Allein-
verkauf der **Stima**
Ernst Rosa, Fritz Kassler,
Gr. Steinstr. 8, übergeben.

Nähmaschinen
von 55 M. an.
Gust. Lerche,
St. Ulrichstr. 18.

Wasch- u. Wringmaschinen.
Größte Reparatur-Werkstatt.

So fetter Schmirzel ergibt
man mit b. **Schweine-**
milchpulver d. Central-
Prozesse am Palmstr.

In Paketen zu 50 Pfg. u. 1 M.
Verkauf **ist** sofort **hütel. ergo. Dame**
mit **größerem Vermögen.**
Verat. **ist**. **Wahrscheinlich** **schm. fast**
von **Herz** nur mit **guten Cha-**
rakter, **wenn** auch **ihre Vermögen,** an
Realit. Berlin 50, 16.

PATENTE etc.
Patentanwalt
SACK-LEIPZIG

Zähne
Kunst. Repar. Isidor. Bismarck. Reinken.
Verat. ist. **Wahrscheinlich** **schm. fast**
Paul Henicke, Gr. Rühlstr. 39, I.

Lockenwasser
gibt jedem Haar unwürdevollige **Voden**
und **Wohlfahrt.**
H. Wollgott Nachf., Gr. Steinstr. 30.

Damen finden **freundl. billig.** **Nach**
nehmen **nehm** **nehm** **nehm** **nehm** **nehm**
Schönheit, Halle a. S., Schwärme 8, I.

Damen
finden **lieberolle, kreuz** **geheme Auf-**
nahme. **Schönheit, Berlin,**
Bismarckstr. 1.

Malz-Cropon
a Dole 1 M. u. 4,50 M.
Robert Weise,
Priedrichsplatz 9.

Militär-Pensionat.
Erbe 50, möchte sich mit einer **Witwe** **nehm**
heiraten. **Erbinnt. Off. u. P. 295 a. b.**
Erp. d. Wacklos.

Kartoffeln!
H. Ehringer Spezial-Kartoffeln sind
einzigartig. **Wohlfahrt** von
K. Pötsche, Brandenburgerstr. 7.

Aufrichtig. Heiratsgesuch.
Coltd. fleiß. 1. Kaufmann, geschäftstüchtig
u. **erfahren,** aus **angeseh. Hause** mit **einw.**
Werm., 31 J., u. mit 1. Dmtr. best. Grund.
(s. Dmtr. ohne Anh. u. andersförl.) **best. pat.**
Verheir. in Verkehre zu treten. **Erbinnt**
gen. Off. mögl. m. Bild, erbitte **unt. gen.**
Ang. der Verh. u. B. h. 1869 an Rud.
Wosse, Halle a. S.

Erl. **Wittig** und **kap. reichem**
Erbe, u. Verat. Wäcker: Heinrich
Krämer, Leipzig, Bismarckstr. 6, Postf.
gegen 30 M.

Ein Mann **sucht** die **Bekanntsch.** **nehm.**
Dame. Off. unt. Z. 10 **auspostlos.** **sucht.**

Prima Wiesenheu
in **Waggon** u. **Andren.**

H. Meusel,
Neuweghandlung,
Verat. 2603.

Sofas u. Matrassen werden **billig** u.
gut **ausgepoliert,** auch **neu** **ausgest.**
G. Basc, Gewandstr. 4.

3. D.
20. 11. G. M. E. Bm.
Verat. 1 **2** **Schwärme,** **je 50000 M.**
Erbinnt, unt. a. ohne Vermögen,
durch **Merkur, Berlin W. 5.**

Neuheiten in modernen
Zimmeruhren
mit **überaus schön klingenden**
Schlagwerken
mit
Domgong
— D. R. P. angem. —
montiert, in allen **Stufen,** zu jeder **Zimmerordnung** **passend,**
mit **nur** **fachmännlich** **geprüften** **Werken.**
Größte kunstgewerbh. Ausstellung **hier** **am** **Platze.**
Garantie **für** **jede** **Uhr** **2** **Jahre.**



Paul Maseberg, Uhrmacher,
Gr. Ulrichstraße 48.
Mitglied des **Kabatt-Zwarverein.**

Aus
her



Pelzwaren!
Christian Voigt,
jetzt Leipzigerstr. 16.

Welches Verat. Gehn.
Junger Witwer mit **Vermögen** u. **A.,**
37 **Jahre,** in **l. A. Stelle,** möchte sich **recht**
bald **wieder** **glückliches** **Heim** **gründen.**
2 **Cheriten** **blibe** **u. Dmtr. (ob. 1. Dmtr.)** **mit**
500 **u. höherem** **Angaben** **bis** **Donnerstag**
den **19. November** **unter** **Z. 305** **an** **die**
Expedition **bieser** **Zeitung.** **Vermögen** **nicht**
unabhängig **nödig.** **Nichtsmenentender** **falls**
u. Bild u. Disposition **leh** **gen** **zurückg.**

Der gerichtliche Ausverkauf
u. **Wäsche, Krawatten, Trikot-**
tagen **etc.** **mit** **Ein** **Brumende** **G**
(Kuchschaf) **von** **9-12** **u. 3-6** **fort-**
gesetzt. **Freie** **bedeutend** **ermäßig.**
Otto Knoche, Konfirandenwalter.

See-Fische,
frische, marinierte u. geräucher.
Bratschellfische, Rollmöps,
Bismarckheringe, Delikatess-
heringe, Färsen-Krabbler,
Heringe, Bratheringe u. s. w.
liefer **die** **Bestell-Gewandlung**
C. Herbst, Beckendinde.
Im **Verkauf** **Bestell.**

Waschgefäße **durchsch.**
billig!
Zander, Gr. Steinstr. 12.

Montag den 16. November d. 93,
vorn. **10** **Uhr** **findet** **am** **Stoß** **der**
Kassene 1, Wehrstraße, eine **Versteigerung** **von**
a. 50 **ebm** **alter** **Plastersteine**
statt. **Die** **Bedingungen** **werden** **im** **Termin**
bekannt **gegeben.**

Garantien-Verwaltung.
Zwangversteigerung.
Montag den 16. November 1903,
vorn. **11** **Uhr** **versteigert** **ich** **Jacobstr. 28**
hier: **1** **Sola, 1** **Collage, 1** **Speigel, 1**
Streichfräsen, 2 **Wandbilder, 1** **Buchh.**
Wagen, 1 **Wurkzeuge** **geh. lost. Paraph.**
Bohnenstengel, Gerat, u. s. w. **in** **Salle a. S.**

Mellin's



FOOD
in **mit** **Reiner** **bestimmter** **Reinlich**
leicht **verdauliche** **Nahrung** **ist**
Wahrscheinlich **Kinder, Kranke, Magenleidende.**
Wahrscheinlich **Verkaufungen** **und** **Ver-**
kaufungen **zu** **haben** **in** **Wohlfahrt,**
Pragmat. **Wohn.** **u. s. w. (Wohlfahrt)**
J. C. F. Neumann & Sohn
Reg. Off. Berlin, Tauentzienstr. 51/52.

Grabkränze,
geschmackvolle **Wahlleistungen,** **sehr** **billbar,**
vorzüglich **zum** **Verkauf,** **in** **großer** **Wahlleistung**
von **30** **Pfg. an.** **Verat. 13, ut.**

Schirme für Herren,
ganz **billig** **mit** **Juttural,** **Rein** **von**
ist **zum** **testieren** **empfehl.**
Regen-
3,50 Mk. **an**
Schirmfabrik **F. H. Heinzel, Leipzigerstr. 98.**

Ein guter Hausknecht
ist das nach neuen Verfahren **hergestellt**
mit **abgelagerte**
Hausbier **in** **Flößen**
a. 6 Pfg.,
Export-Doppelbier
in **Flößen** **a. 10 Pfg., von**
Heinrich Müller's Brauerei,
Schwärme-Druckerei.
Reinhardtstr. 20/49.

Erste Halleische
Bettfedern-Steing.-Anstalt
mit **elektrischen** **Wagen**
Große Märkerstraße 17.
(Gebäude am Markt)
Wohlfahrt **einzelne** **Wagen,** **Rein** **u. s. w.** **ausge-**
ben **Dmtr.** **Kranienstr. 30, 11.**

Sunderleicht
arbeitet sich mit
dem
Parkett-
Wachs
aus **der** **Wohlfahrt**
F. A. Patz,
Gr. Ulrich-
straße 6.

Familien-Nachrichten.
Die **Geburt** **eines** **fröhlichen**
Wahns **zeigen** **bedeutend** **an.**
Richard Strube,
Bismarckstr.,
nehm **franz.**

Erst **besonderer** **Werbung.**
Erbinnt **abend** **8 1/2** **Uhr** **versteigert**
pflügig **und** **unermattet** **mein** **lieber**
Mann, **unter** **Bruder,** **Schwäger** **und**
Dmtr. der **Bestier.**

Herrmann Friedrich
im **69.** **Lebensjahre.** **Dies** **zeigt** **schmerz-**
erfüllt **mit** **der** **Bitte** **um** **hülle** **Zu-**
nahme **zugleich** **im** **Namen** **der** **Dmtr.**
Schwärme **ein** **Recht** **zu** **haben.**

Claara Friedrich, **geb. Quinling,**
Salle a. S., 14. November 1903.
Ludwig **Buchdrucker, 28, I.**
Die **Verheirung** **wird** **noch** **bekannt**
gegeben.

Eodes-Anzeige.
Freunden **u. Bekannten** **die** **traurige**
Nachricht, **daß** **unser** **guter** **Sohn**
und **Bruder**

Friedrich Büschel
gestorben **am** **10/11. Ubr** **nach** **schmerz-**
erfüllter **Krankheit** **im** **Alter** **von** **48**
Jahren **am** **10. November 1903.**
Die **trauernden** **Anterschwärme.**
Familie **Büschel.**

Für **die** **herzliche** **Teilnahme** **beim**
Funeralien **meiner** **lieben** **Frau,** **unserer**
guten **Mutter** **u. Schwägerin, Erbinnt**
wir **es** **nicht** **untenen,** **ihnen** **und**
ihren **Gang** **mit** **Blumen** **schmücken**
und **ihre** **best** **letzte** **Gebete** **geben,**
unserer **herzlichen** **Dank** **auszusprechen.**
Ganz **besonders** **herzlich** **Dank** **Herrn**
Paul **Deißner** **für** **seine** **tröstlichen**
Worte **am** **Sarge** **und** **am** **Grabe.**
August **Hagemeyer**
nehm **Kinder** **und** **Angelschwärme.**

Dank
allen **Bekanntem** **und** **Bewandtem** **für**
die **herzlichen** **Teilnahme** **an** **den** **Erbinnt**
für **das** **Erbinnt.** **Besonders** **für** **die**
herzliche **Unterstützung** **Herrn** **Cajus**
u. Corp **und** **die** **liebvolle** **Pflege** **des**
Freuenvereins **trefflich** **Dank.** **Dank**
Herrn **Paul** **Reich** **für** **die** **tröst-**
lichen **Worte** **am** **Grabe** **meiner** **lieben**
Frau, **sowie** **meinen** **Kollegen** **und**
Kollegen **der** **Firma** **Cajus** **u. Corp.**
Der **trauernde** **Gatte**
O. Magnus.

Zurückgesetzt **von** **Grabe** **unserer**
trauernden **Besten** **unter** **den** **Erbinnt**
für **die** **herzliche** **Teilnahme** **und**
Blumenpenden **allen** **Bekanntem**
Freunden **und** **Bekanntem** **den** **Freuen-**
vereins **u. s. w. **ist** **die** **größtliche****
Versteigerung **Herrn** **Paul** **Schm. **und****
Herrn **Konrad** **Reich** **um** **ein** **Wohlf-**
gehalt **unserer** **besten** **Dank.**

Die **trauernden** **Familien**
Hobusch **u. Franke,**
Quers. den **14. November 1903.**

Die **Verheirung** **des** **Schwärme** **Gustav**
Willing **findet** **Samstag** **den** **13. No-**
vember, **nachm. 2** **Uhr** **von** **der** **Ver-**
heirung **hätte** **des** **Verheirung** **am** **13.**

Die **Verheirung** **des** **Verheirung** **Gustav**
Herrn **Gottlieb** **Teller** **findet**
Samstag **nachm. 3** **Uhr** **von** **der** **Ver-**
heirung **hätte** **des** **Verheirung** **am** **13.**